

Ad-hoc-Information der Flughafen Wien AG über eine Angebotslegung zur Anteilsaufstockung am Flughafen Malta

Die Flughafen Wien AG gibt hiermit bekannt, dass sie ein Angebot unter Zustimmungsvorbehalt der sozietären Organe der FWAG zum Erwerb der Beteiligung von SNC Lavalin Inc an Malta International Airport plc ("Flughafen Malta") legt.

Seit der Privatisierung des Flughafens Malta im Jahr 2002 werden 40 % am Flughafen Malta von der Konsortialgesellschaft Malta Mediterranean Link Consortium Limited gehalten, an der die Flughafen Wien AG über die Tochtergesellschaft VIE (Malta) Limited zu 57,1 % beteiligt ist. Die Flughafen Wien AG stellt auch das operative Management des Flughafens Malta und hält über VIE (Malta) Limited direkt weitere 10,1 % der Anteile am Flughafen Malta. Durchgerechnet ist die Flughafen Wien AG daher derzeit zu 32,94 % am Flughafen Malta beteiligt.

An Malta Mediterranean Link Consortium Limited ist auch die kanadische Gesellschaft SNC Lavalin Inc beteiligt. Mit dem Angebot beabsichtigt die Flughafen Wien AG, die Beteiligung von SNC Lavalin Inc an dieser gemeinsamen Konsortialgesellschaft zu erwerben, um dadurch ihre Beteiligung am Flughafen Malta durchgerechnet um weitere 15,5 % zu erhöhen. Damit würde im Falle der Annahme dieses Angebots der durchgerechnete Anteil der Flughafen Wien AG am Flughafen Malta über 48 % betragen. Die genaue Struktur der Transaktion ist noch offen. Der angebotene Kaufpreis pro Aktie liegt bei € 3,00. Das Transaktionsvolumen würde im Falle eines erfolgreichen Abschlusses etwa € 63 Mio. betragen. Bei positivem Verlauf der Endverhandlungen ist mit einem Closing innerhalb der nächsten sechs Monate zu rechnen.

Die ausgezeichneten Ergebnisse des Malta Airport und die sehr guten Perspektiven für die zukünftige Entwicklung, so die Flughafen-Vorstände Julian Jäger und Günther Ofner, seien ausschlaggebend für den beabsichtigten Erwerb zusätzlicher Aktien: „Wir sind mit der Performance des Flughafens Malta außerordentlich zufrieden und sind davon überzeugt, dass dieses Unternehmen auch weiterhin ein überdurchschnittliches Wachstumspotential aufweist. Für uns ist die Beteiligung am Flughafen Malta ein strategisches Investment. Das Angebot zur Aufstockung unseres Anteils unterstreicht dieses klare Commitment. Dieser beabsichtigte Anteilswerb – sollte er zustande kommen – entspricht auch unserer Strategie, uns auf die beiden bestehenden Beteiligungen zu konzentrieren und keine Anteile an weiteren Airports zu erwerben.“

Derzeit ist der Flughafen Wien neben Malta noch mehrheitlich am Flughafen Kosice beteiligt, der in den vergangenen Jahren ebenfalls einen positiven Ergebnisbeitrag leistete.

Unternehmensinformationen:

Die Malta International Airport plc hat ihren Sitz in Malta und betreibt den Flughafen Malta. Ihre Aktien notieren an der Malta Stock Exchange. 20% der Anteile an dieser Gesellschaft hält der Staat Malta. Im Jahr 2014 wurden über 4,3 Mio. Passagiere gezählt.

SNC Lavalin Inc wurde 1911 gegründet und ist ein an der Börse in Toronto notierender, führender Anlagenbau- und Infrastrukturkonzern mit Niederlassungen in mehr als 50 Ländern und etwa 45.000 Angestellten.

Der Flughafen Wien ist der größte Flughafen Österreichs und hat im Jahr 2014 22,5 Mio. Passagiere verzeichnet. Das Unternehmen notiert an der Wiener Börse und erwirtschaftete im Jahr 2014 einen Jahresumsatz von € 630,2 Mio. Neben der Beteiligung am Flughafen Malta ist der Flughafen Wien auch mit 66 % am Flughafen Kosice (Slowakei) beteiligt. Mit 20.000 Beschäftigten in über 230 Unternehmen, darunter alleine rund 4.300 Beschäftigte in der Flughafen Wien AG, ist der Standort Flughafen einer der größten Arbeitgeber in Ostösterreich.

Rückfragehinweis:

Konzernkommunikation Flughafen Wien AG

Pressestelle:

Peter Kleemann (+43-1-) 7007-23000
Clemens Schleinzer (+43-1-) 7007-22399
Stefanie Tomanek (+43-1-) 7007-26939
p.kleemann@viennaairport.com
c.schleinzer@viennaairport.com
s.tomanek@viennaairport.com

Investor Relations:

Judit Helenyi (+43-1-)7007-23126
Mario Santi (+43-1-) 7007-22826
j.helenyi@viennaairport.com
m.santi@viennaairport.com